

Ein Beitrag zur Geschichte des Steinkohlenbergbau im erzgebirgischen Lugau/Oelsnitzer Revier

Autor : Harry Weinert, Dipl.-Ing
Alter : Jahrgang 1941
Wohnort : Niederwiesa; Geburtsort : Lugau/Erzgeb.

1: Nutzung des Zeitzeugenberichtes

Die Erarbeitung dieses Zeitzeugenberichtes erfolgte im Rahmen und der Themenstellung des ERASMUS-Projektes Nr.. 2014 – 2017 „Ältere bauen mit Jüngeren Brücken für Europa“

Eines der Projektziele ist:

- *Erarbeitung von Dokumentationen über Zeitzeugenberichte und*
- *Generationengespräche*

Erreicht werden soll mit diesem Bericht, dass Vergangenes in der Erinnerung bei der nachfolgenden Generation bleibt.

2. Inhaltliche Zusammenfassung:

Der Bericht meiner Kind- und Jugendzeit im Lugauer/Oelsnitzer Steinkohlenrevier soll zeigen, wie nach dem II. Weltkrieg die Produktion wieder anlief, welche Schwierigkeiten zu überwinden waren, wie schwer der Kampf vor allem in den Köpfen der Menschen war, das Umdenken. Was war die „Aktivistenbewegung“ in der DDR, wer war der Adolf Hennecke? Es soll aber auch gezeigt werden, wie bestimmte Ereignisse mein Leben, meinen Werdegang beeinflussten und auch das Leben meiner elterlichen Familie.

3. Einsatzmöglichkeiten

Nutzung im Geschichts-, Gesellschaftskunde- und Ethikunterricht Klasse 6 bis 10

4. Veröffentlichung des Berichtes

Der Bericht ist zu finden auf der Homepage des Erasmus +Projektes „Ältere bauen mit Jüngeren Brücken für Europa“ www.bruecken-fuer-europa.eu

Rubrik : Zeitzeugenberichte, Sprache des Berichtes : Deutsch

5. Nutzung des Berichtes

Dieser Bericht kann ohne Einschränkung genutzt werden.

6. Didaktisch methodische Hinweise

6.1 Besuch und Besichtigung Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb

<http://www.bergbaumuseum-oelsnitz.de/information-service-3/oeffnungszeiten-befahrungen.html>

Ziel: Kennenlernen eines Bergbaues, Dunkelheit, Werkzeuge, Arbeitsbedingungen

6.2 Literatur Informationen

Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgeb,; Sächsische Museen , Band 12, 2001

https://de.wikipedia.org/wiki/Lugau-Oelsnitzer_Steinkohlenrevier

https://de.wikipedia.org/wiki/Zwickauer_Steinkohlenrevier

https://de.wikipedia.org/wiki/Steinkohlenwerk_Karl_Liebknecht

<http://www.landesentwicklung.sachsen.de/2370.htm>

https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/download/7_Bergbauhinterlassenschaften_im_Steinkohlerevier_Oelsnitz_Lugau.pdfPage 1.

Bewältigung der Bergbauhinterlassenschaften im ehemaligen Steinkohlenrevier Lugau/Oelsnitz

6.3 Bergbau in Deutschland, Wo ? Wann? Folgen? Jetzt?

Herausgearbeitet werden sollte:

- Kohlearten, Abbauarten (Braunkohle- Tagebau, Steinkohle -Untertage-Abbau)
- Abbau- bzw Fördergebiete
- Heute, geschlossene Gruben , nur noch 2 Bergwerke fördern in Deutschland Steinkohle

6.4 Situation Bevölkerung nach dem II. Weltkrieg

- Wiederaufbau – Hungersnot, Zerstörung, Reparationen
- Stimmung in der Bevölkerung Unterschiede in Ost und West,
- Was war der „Marshallplan“ und welche Auswirkungen hatte er auf das Lebensniveau in Ost und West
- Hoffnungslosigkeit
- Kommunisten als neue Machthaber im Osten, unbeliebt trotz der überstandenen Kriegswirren

6.5 Aktivistenbewegung in Ostdeutschland (DDR)

Lit.: Hannelore Graff-Hennecke „Ich bin Bergmann, wer ist mehr“
ein Buch über ihren Vater Adolf Hennecke

Slogan war: *Erst besser arbeiten, dann besser leben !*

Herausgearbeitet werden sollte:

- Was waren Inhalt und Ziel der Aktivistenbewegung?
- Sowjetische Vorbilder ?
- Gab es eine Alternative zu diesem Slogan?
- Ging es nur mit Ideologie oder mussten auch materielle Anreize geschaffen werden?

6.6 Situation Bergarbeiter

Lit.: Regina Hastedt : *Meine Tage mit Sepp Zach*
(Verlag Tribüne Berlin 1960)

Frage : Was ist der Spruch „Ich bin Bergmann , wer ist mehr.“ wert?
Begründe und gehe auf die Arbeits- und Lebensbedingungen ein.

- *körperlich schwere Arbeit, Dunkelheit*
- *Hitze, schlechte mit Kohlestaub versetzte Luft*
- *hohe Unfallgefahr*
- *Eingeengtheit, kaum Fluchtmöglichkeiten*

6.7 Ende Bergbau

Ende des Steinkohlenbergbaues 1970

Was geschah, wie erfolgte die Umstrukturierung der Wirtschaft

Arbeitslosigkeit ?

6.8 Fragen zur Einflussnahme der Eltern:

Sollten Eltern den Werdegang ihrer Kinder beeinflussen?

Was könnte ausschlaggebend sein, steuernd einzugreifen?

Sollte die persönliche Erleben der Eltern richtungsweisend für das Leben und die Entwicklung ihrer Kinder sein.?